

Nach dem Studium der Veterinärmedizin studierte die junge Österreicherin mit armenischen Wurzeln am Konservatorium der Stadt Wien, wo sie die Opernschule und die Operettenklasse mit Auszeichnung absolvierte.

Es folgten Studien bei KS O. Miljakovic G. Kahry, sowie Meisterkurse bei KS Patricia Wise, KS Walter Berry, KS Christa Ludwig und regelmäßige Arbeit mit Mirella Freni.

Ihr Repertoire reicht von Fiordiligi / "Cosi fan Tutte" (Mozart), Countess / "Le nozze di Figaro" (Mozart), Donna Elvira / "Don Giovanni" (Mozart), Micaela / "Carmen" (Bizet), Agathe / "Der Freischütz" (Weber), über Amelia / "Simon Boccanegra" (Verdi), Tatjana / "Eugen Onegin" (Tchaikovsky), Liú / "Turandot" (Puccini), Mimi / "La Bohème" (Puccini), Eva / "Die Meistersinger von Nürnberg" (Wagner), Elisabeth / "Tannhäuser" (Wagner) bis Ariadne / "Ariadne auf Naxos" (Strauss) u.a.

Engagements führten sie zum Mozartfestival in Reinsberg, zu der Neuen Oper Wien, dem Wiener Klangbogen, den Wiener Festwochen, an das Theater an der Wien, an das Wiener Konzerthaus, an den Wiener Musikverein, an die Wiener Staatsoper, mit dem Pittsburgh Symphony Orchestra nach Pittsburgh und Cleveland, an das Stadttheater Klagenfurt, das Landestheater Salzburg, zu den Bregenzer Festspielen, zu den Südtiroler Festspielen, zu den Tiroler Festspielen Erl, zu den Salzburger Festspielen, zum Smetana-Festival Litomyšl, an das Teatro Massimo Bellini in Catania, an das Teatro Donizetti in Bergamo, in die Tonhalle Düsseldorf, zum Festival "Styriarte", an die Oper Graz, zum Feldkirch Festival, an die Oper Bonn, zum Musik Festival in Bremen, an die Staatstheater Braunschweig und Kassel, an die Deutsche Staatsoper "Unter den Linden", in die Petronas Philharmonic Hall und an die Opéra National de Paris (Opéra Bastille).

Im Juli 2002 gewann Arpiné Rahdjian den **Ersten Preis des 21. Internationalen Hans-Gabor-Belvedere Gesangswettbewerbes** im Fach Operette und weiters die Sonderpreise der Stadttheater Klagenfurt und Baden, der Wiener Kammeroper für die beste Bühnenpräsenz und den Preis für die beste österreichische Sängerin des Wettbewerbs.

2005 gewann sie den **Ersten Preis des Mirella Freni "L'Opera Italiana" Wettbewerbs** im Rahmen eines einjährigen Meisterkurses.

Von 2013 bis 2015 musste Arpiné Rahdjian ihre Karriere unterbrechen.

Auf DVD sind die Liveaufnahme von "Carmen" mit Ralf Weikert in Hamburg und die Eröffnungspremiere der Salzburger Festspiele "Il re Pastore" unter der Leitung von Thomas Hengelbrock erschienen.

www.rahdjian.com